FREIER - WEIBLICHER - FORTSCHREITEN





Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

die Medizin wird zunehmend weiblich! Diese Entwicklung wollen wir aktiv begleiten. Wir wollen Ärztinnen, Frauen in anthroposophischen Gesundheitsberufen und grundsätzlich weibliche Aspekte in der Anthroposophischen Medizin sichtbarer machen. Wir möchten Kolleginnen darin unterstützen, eigene Netzwerke zu pflegen, sich in die Gremien- und Vorstandsarbeit einzubringen, in die Rolle als Referentin und Lehrende hineinzuwachsen. Ein Förderprogramm für weibliche Vortragende und Forschende ist geplant.

Interaktive Veranstaltungsformate laden dazu ein, sich einzubringen und selbstbewusst auszuprobieren. Die wertschätzende Begegnung ist uns dabei ein großes Anliegen, durch sie ermutigen und fördern wir uns gegenseitig. Wir finden gemeinsam im Prozess Antworten auf die Fragen: Wo liegt meine Kraft – wo sind meine Stolpersteine? Welche Elemente braucht es, damit ich mich kompetent fühle, meine Sache mit Begeisterung vermittle, mich gut dabei fühle und zufrieden mit mir bin? Und falls Sie denken, das sei zu viel des Guten – warum? Welche Qualitäten, denen ich auf die Spur komme, sind vielleicht allgemein weiblich, welche mehr individuell? Wie lebe ich meine eigene Wirksamkeit, in einer Weise, die mir entspricht?

"Vielseitig und überraschend darf sich das Wissen, Erfahrung und Engagement der Frauen auf dem ersten Kongress der Initiative Female Future entfalten", so die Mit-Initiatorin, Carmen Eppel. "Wir vertrauen auf die Antworten, die wir gemeinsam finden."

Aus dem Begegnungs-RAUM wächst der Ergebnis-BAUM: Wir sammeln "Früchte", Ergebnisse, Einfälle, Zu-Fälle, Erkenntnisse und lassen diese sichtbar werden an einem BAUM, einer gemeinsamen Kunstinstallation.

Wir freuen uns auf Sie - herzlich willkommen!

Das Vorbereitungsteam

Cornelia Buldmann, Carmen Eppel, Ursula Hirt, Simone Hoffmann, Gunver Kienle, Angelika Maaser, Tatjana Mijic, Silke Schwarz, Anne Simmenroth, Astrid Sterner, Sylvia Stracke

Die Referentinnen

Alle Referentinnen – mit ihren vielseitigen Angeboten – finden Sie auf unserer Ita Wegman Kongress-Seite: www.gaed.de/Ita-Wegman-Kongress

Was erwartet Sie auf der Tagung?

Drei Tage mit verschiedenen Schwerpunkten:

- Wie haben Frauen die Anthroposophische Medizin bereichert, sie inspiriert?
- Was bewegt Frauen heute?
- Wie sieht unser Blick in die Zukunft aus?

Künstlerische Aktionen, Vorträge, Workshops, Podien, Gespräche und ein gemeinsames Kunstprojekt: der BAUM. Spannend? Schauen Sie auf unsere Internetseite: www.gaed.de/Ita-Wegman-Kongress

Programm

20:00-

21:00

21:00

Freitag, 21. Oktober 2022

14:00	Ankommen
14:00 - 15:00	Anmeldung und Orientierung für die Workshops
15:00- 16:30	Bunte Eröffnung Teilen der mitgebrachten Themen
	Ita Wegman – eine Weggefährtin. Spurensuche. Vortrag von Astrid Sterner
16:30	Pause, Spaziergänge, Kunst- Installation besuchen
17:00- 18:30	 Workshops Austausch über Ohnmacht und Macht, über Schutz und Mut. Angelika Maaser Der kunsttherapeutische Impuls von Dr. Margarethe Hauschka. Austausch. Gerda Gabriel und Else Bergner Männliche und weibliche Konstitution: die weiblichen Stärken. Austausch. Danielle Lemann Die Kraft des Ur-Weiblichen entdecken: Wahrnehmungsübungen. Mechthild Bischof, Barbara Trapp Ich bin für Fortschreiten". Eine Weggefährtin. Auf Spurensuche. Vortrag und Austausch. Astrid Sterner, Tatjana Mijic Der Begegnungsraum und die Arbeit mit der Wärme, Übungen, Eva Maria Börner Weibliche Führung und Selbstorganisation in der ambulanten Pflege. Übungen und Austausch. Michaela Schnur, Franziska Meinel Die Klimakrise: Frauen als Leidtragende und Frauen als Hoffnungsträgerinnen. Impulsvortrag mit Workshop. Cornelia Buldmann Potenzierforschung from bench to bedside: von Lilly Kolisko bis heute. Wo könner wir Forscher:innen und Therapeut:innen uns gegenseitig unterstützen? Annekathrin Ücker und Sandra Würtenberger
18:30	Abendessen

Podium: Heutige Herausforderungen für Frauen in Gesundheitsberufen

Verena Müller: Wirtschaftliche Aspekte einer Unternehmerin, Michaela Glöckler: Führungsaufgaben, Ärztin in Weiterbildung: NN, Pflegende: NN, Moderation: Angelika Maaser

Sylvia Stracke: Gleichstellung, Ariane Totzke: Geschlechtersensible Sprache,

Musik, Begegnung, Tanz bis 22:00 Uhr

Samstag, 22. Oktober 2022

07:30- 08:00	Tagesbeginn Mit Meditation, Spacial Dynamics, Singen und mehr!		
8:00	Frühstück		
08:45- 09:45	Kongress-Meeting: Impulse für den Tag Freier künstlerischer Einstieg		
	Friedliche Koexistenz als Lebensprinzip im Mikrobiom und historische Missverständnisse in der Bakteriologie. Vortrag von Anne Katharina Zschocke		

10:00- Workshops

11:15

- 1. Die Apothekerin als Unternehmerin. Austausch. Verena Müller
- 2. Selbstbewusst agieren, verhandeln und vortragen. Nur für Frauen. Anne Simmenroth
- 3. Gründerinnen in der ambulanten Medizin: Was wird gebraucht im Handwerkskasten? Austausch. Carmen Eppel, Sarah Oran
- 4. Das heilsame Gespräch in der Beratung: Zuhören und Rat geben mit Empathie und Klarheit. Austausch. Birgit Emde
- 5. Gleichstellungs-Arbeit: Warum und für welche Zukunft? Austausch. Sylvia Stracke
- 6. Die ganzheitliche Wunderwelt der Hormone und der vergessene Segen der Gebärmutter. Austausch und Übungen. Ute Küpper
- 7. Körperbilder-Malerei/Körperarbeit Philosophie der Freiheit. Gespräch und künstlerische Übungen. Silke Speckenmeyer
- 8. Der Begegnungsraum und die Arbeit mit der Wärme, Übungen, Eva Maria Börner

11:15	Pause
11:45- 12:30	Fortsetzung der Workshops
12:30	Mittagspause, Spaziergänge, Netzwerken, Kunst-Installation besuchen

14:30 Workshops

- 1. Literaturrecherche für klinische Fragen: Wie finde ich aktuelle Evidenz? Eigener Laptop muss mitgebracht werden! Anne Simmenroth
- 2. Heilpflanzenbetrachtung: Arnika im Jahreslauf in den Zillertaler Alpen. Vortrag und Austausch. Birgit Emde
- 3. Zukunftsorientierte ärztliche Begleitung von chronisch kranken Kindern. Austausch. Dörte Hilgard
- 4. Spacial Dynamics: Umstülpungsprozesse aus der Zukunft auf uns zu. Übungen. Christina Spitta
- 5. Fortsetzung: Die ganzheitliche Wunderwelt der Hormone und der vergessene Segen der Gebärmutter. Austausch und Übungen. Ute Küpper
- 6. Körperbilder-Malerei/Körperarbeit Philosophie der Freiheit. Austausch und künstlerische Übungen. Silke Speckenmeyer
- 7. Wiederholung: Die Kraft des Ur-Weiblichen entdecken: Wahrnehmungsübungen. Mechthild Bischof, Barbara Trapp
- 8. Biographische Gesetzmäßigkeiten und Krisenmomente im Leben einer Frau. Martha Koelman

15:30	Pause
16:00- 16:45	Fortsetzung der Workshops

16:45	Pause
17:15- 18:00	Kongress-Meeting: Teilen der Highlights
18:00	Abendessen
20:00- 21:00	Podium: Weibliche Qualitäten als Zukunftsfaktoren
	Simone Hoffmann: Heilmittel, Gunver Kienle: Forscherin Anthroposophische Medizin, Carmen Eppel: Gründerin Ambulante Medizin, Barbara Messmer: Frauenrat der Anthroposophischen Gesellschaft, Moderation: NN
21:00	Open Stage – bis 22:00 Uhr

Sonn	tag, 23. Oktober 2022
07:30	Tagesbeginn Mit Meditation, Spacial Dynamics, Singen und mehr!
8:00	Frühstück
8:45- 09:45	Kongress-Meeting: Impulse für den Tag Künstlerischer Einstieg: BAUM Installation. Silke Speckenmeyer Frausein und Muttersein in der Anthroposophischen Medizin Vortrag von Silke Schwarz
10:00- 11:30	 Workshops Wahrheit, Wissenschaft, Manipulation: Wie finde ich meinen Weg? Austausch. Nur für Frauen. Gunver Kienle Was macht Forschung in den Therapien aus, am Beispiel der Eurythmietherapie? Erfahrungsaustausch und Suche nach möglichen Synergien. Katharina Gerlach Was brauchen Frauen in der Anthroposophischen Medizin? Austausch. Silke Schwarz Fortsetzung: Spacial Dynamics Umstülpungsprozesse: Aus der Zukunft auf uns zu. Christina Spitta Weibliche Wege zur Heilpflanzenwelt. Austausch. Simone Hoffmann Weibliche Qualitäten als Zukunftsfaktoren. Austausch. Barbara Messmer und Margarete Kokocinski Umgang mit Technologien: vom "Erleiden" zum "Ergreifen". Austausch. Miriam Schnürer Fortsetzung: Biographische Gesetzmäßigkeiten und Krisenmomente im Leben einer Frau. Martha Koelman
11:30	Pause
12:00- 13:00	Kongress-Meeting: Gemeinsamer Abschluss
13:00	Gute Heimreise!

Die GAÄD stellt sich vor

Die 1953 gegründete Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD) engagiert sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft in Praxis, Forschung und Lehre für eine integrative Erweiterung der Medizin durch Anthroposophie – auch in der Öffentlichkeit, Politik und ärztlichen Standesvertretung: "Wir wollen zu einer medizinischen Kultur beitragen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Eine solche Kultur wird wachsen, wenn wir den Menschen in seiner Vielschichtigkeit, seinen sozialen Beziehungen, als Teil seiner natürlichen Umwelt sowie in seiner Verantwortung für das Wohlergehen der Erde umfassend verstehen und behandeln. Wir engagieren uns für ein Gesundheitswesen, in dem die Ökonomie dem Menschen dient und die Ökologie beachtet wird. Wir fördern Initiativen zur Anthroposophischen Medizin."

Die GAÄD ist Mitherausgeberin der medizinischen Fachzeitschrift der Merkurstab sowie der wissenschaftlichen Plattform "Anthromedics" und ist Herausgeberin der anthroposophischen Therapie-Sammlung "Vademecum". Mit ihren weit verbreiteten Merkblättern zu medizinischen Fragestellungen trägt sie zur Information von Patient:innen bei.

Aus der GAÄD heraus gründete sich die Initiative Female Future. Wie sich diese Initiative weiterentwickelt, hängt auch von IHNEN ab. Wir freuen uns auf Sie!

Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD) Herzog-Heinrich-Straße 18 | 80336 München | Tel. (089) 716 77 76-0 | Fax (089) 716 77 76-49 info@gaed.de | www.gaed.de

Akkreditierung

Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Hessen beantragt. Die Veranstaltung ist von der Akademie GAÄD akkreditiert.



Anthroposophische Medizin ein Jahr lang kennenlernen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Anthroposophische Medizin kennenzulernen. Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote und nehmen Sie zum Vorzugspreis an Fortbildungsveranstaltungen teil. Mehr Informationen unter: https://www.gaed.de/Mitgliedschaft oder telefonisch unter (089) 716 77 76-0.

Ihre Unterstützung und Mitmach-Ticket

Die Preise sind nicht gewinnbringend kalkuliert, trotzdem möchten wir allen Interessierten die Teilnahme ermöglichen. Viele Referentinnen "schenken" uns ihre Zeit – auch für die Vorbereitung! VIELEN DANK! Wenn Sie die Möglichkeit haben, einen **Förderbeitrag** zu geben, freuen wir uns! Sie ermöglichen einer Kollegin oder einem Kollegen damit die Teilnahme. Wenn Sie eine Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an die Geschäftsstelle: info@gaed.de

Mitmach-Tickets (bis zu zehn verfügbar): Sie unterstützen das Organisationsteam während der drei Tage auf der Veranstaltung (Räume richten, Büchertisch betreuen, Pausenbetreuung etc.)

Verbindliche Anmeldung bis 18.09.22 zum Ita Wegman Kongress

Welchen Beruf üben Sie aus? Ärzt:in	_	Medizinstuden	t.i.a	
Pharmazeut:in		_ Student:in/Azu _	bi; Fachrichtung:	
(Approbierte-/r) Psychotherapeut:in		Anderer Beruf:		
Arzt:in in Weiterbildung				
Tagungsbeitrag in € inkl. Pausenve Ärzt:innen / Pharmazeutinnen, Psychotherapeut:innen	erpflegung in 330,-	Therapeut:inner Pflegende, MFA	n, Hebammen,	180,-
Ärzt:innen/Pharmazeut:innen, Psychotherapeut:innen, Mitglied¹	280,-	Studierende ²		80,-
Ärzt:innen in Weiterbildung	180,-	Studierende Mi	tgl. ^{1,2}	50,-
Ärzt:innen in Weiterbildung, Mitgl.1	150,-	Akademiker:inn	en etc.	300,-
Mitmach-Ticket, begrenzte Anzahl: ha Mitglied GAÄD oder einer ausländischen an Nur mit Nachweis/Studentenausweis			· · ·	en!
Ich möchte die Kinderbetreuung in Ar	nspruch nehm	nen		
Ich möchte zusätzlich zum Tagungs Der Förderbetrag wird auf Ihren Rech				
Jede/r soll teilnehmen können. Für f	finanzielle Unt	terstützung wende	en Sie sich an <u>info@gaed.de</u>	<u>5</u>
Mittag- und Abendessen (Fr-Sa) 76 Die Verpflegung ist ausschließlich frisch zuber		ırisch, biologisch-dyna	misch/biologisch und frisch!	
An wen geht die Rechnung? P	Privatadresse	Praxisadr	esse Institution	
Name der Praxis, Klinik, Institution				
Vorname			Titel	
Vorname			Titel	
			Titel	
Nachname			Titel	
Nachname Straße/Nr.				
Nachname Straße/Nr. PLZ und Ort				
Nachname Straße/Nr. PLZ und Ort Telefon	ngsbeginn 80 % d	des Tagungsbeitrags	Land chen vor Veranstaltungs-beginn	stellen wir 50 %

Anmeldung **online**: www.gaed.de/veranstaltungen | **Per Fax**: (089) 716 77 76-49 **Per Post**: Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte, Herzog-Heinrich-Straße 18, 80336 München

Veranstaltungsort

Freie Waldorfschule Kassel

Hunrodstraße 17 34131 Kassel Tel. (0561) 93513-0 www.waldorfschule-kassel.de

Unterkunft

Tourist Information im ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe

(0561) 340 54

info@kassel-marketing.de

Günstige Unterkünfte in Kassel und Umgebung

über folgenden Link

www.bedandbreakfast.de/kassel

Jugendherberge Kassel

Schenkendorfstraße 18 34119 Kassel

www.djh-hessen.de/jugendherbergen/kassel

Hotel Genius www.hotelinkassel.de

Günstige Mehrbettzimmer

Telefonische Vermittlung von Privatquartieren

Frau Herppich (0561) 202 18 87

Gehobenes Hotel in Bahnhofsnähe

Hotel Schweizer Hof Wilhelmshöher Allee 288 34131 Kassel

(0561) 9369-0

Schlaflager in der Freien Waldorfschule, Kassel

Es wird ein Raum (Turnhalle o.ä.) von der Schule zur Verfügung gestellt.

Bitte alles Notwendige selbst mitbringen.

Informationen zum Infektionsschutz

Wird kurzfristig bekannt gegeben.

Datenschutz

Zur Anmeldeverwaltung nehmen wir Ihre persönlichen Daten auf. Ihre Anmeldedaten werden innerhalb des Verwaltungsvorgangs protokolliert und gespeichert. Eine Weiterleitung Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur, wenn es aus technischen Gründen für die Organisation der Veranstaltung unabdingbar ist, zu Abrechnungszwecken oder aus rechtlichen Gründen (z.B. im Falle einer externen Prüfung). Die erhobenen Daten werden nicht für andere Zwecke an Dritte weitergeleitet oder verkauft.

Weitere Informationen zum Datenschutz der GAÄD finden Sie auf www.gaed.de/datenschutz.

Transparenz zu Interessenkonflikten

Gemäß den Bestimmungen der Landesärztekammer bezüglich des Transparenzgebotes und den Anforderungen zur Zertifizierung sichern wir eine produkt-/ und dienstleistungsneutrale Gestaltung der Fortbildungsmaßnahme zu. Interessenkonflikte seitens des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung oder der Referenten liegen nicht vor oder werden separat und ausdrücklich benannt. Es handelt sich um eine Veranstaltung der GAÄD mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 40.000,- Euro. Die Weleda AG Schwäbisch Gmünd unterstützt den Kongress mit 5.000 Euro. Sonett GmbH mit 1000 @. Bei einer Teilnehmerzahl unter 80 Personen werden weitere 4.000 € benötigt. Angefragt ist die Firma Vaude (4000€) für eine Unterstützung.